

# Ein Abend für und mit Roma und Sinti

Dortmund. Das Bündnis »Dortmund gegen Rechts« lädt am Freitag zu einem politisch-kulturellen Abend für und mit Roma und Sinti ein. »Auch wenn endlich ein Mahnmal in Berlin an die Verbrechen des Hitlerfaschismus und an die Leiden der Roma und Sinti erinnert, sind Fremdenangst, Fremdenhaß und Diskriminierung gegenüber ›Zigeunern‹ noch weit verbreitet«, heißt es in der Einladung. Gedichte, Vorträge und Musik spannen den Bogen von der Geschichte der Verfolgung der »Zigeuner« durch die Jahrhunderte, mit ihrem schrecklichen Höhepunkt im Faschismus, bis zu ihrem Leben heute als Flüchtlinge, die die Länder Südosteuropas wegen Verfolgung, Bedrohung, bitterer Armut und Diskriminierung verlassen. »Wie sieht ihr Leben heute bei uns aus, wie sichern sie ihre Existenz und die ihrer Kinder? Wie ist die Lage besonders der Frauen, die zum Broterwerb der Prostitution nachgehen müssen?« Die Roma-Gruppe »Ensemble Varna« umrahmt den Abend. Gezeigt wird außerdem der Film »Der Weg der Wanderhuren von Dortmund nach Stolipinovo«. (jW)

**Freitag, den 23. November, 18 bis 22 Uhr im »Wichern«, Stollenstraße 36, Dortmund-Nord**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/192495.ein-abend-für-und-mit-roma-und-sinti.html>*